

## Alkoholrausch in Lignano: Notfälle und Müllchaos bei Pfingstfeiern!

Pfingstwochenende in Lignano: Sicherheitsteams im Einsatz nach Vorfällen bei Feierlichkeiten. Gesundheit von Touristen gefährdet.



**Lignano, Italien** - Das Pfingstwochenende in Lignano, bekannt für seine lebhaften Feiern unter Österreichern, brachte erneut einige besorgniserregende Vorfälle mit sich. Wie [vienna.at](https://www.vienna.at) berichtet, mussten sechs Personen wegen Alkoholvergiftung ins Krankenhaus eingeliefert werden. Weitere 15 Menschen erhielten aufgrund anderer gesundheitlicher Probleme in der Notaufnahme Behandlung.

Die Polizei und privates Sicherheitspersonal waren zur Überwachung der Stadt im Einsatz. Trotz der hohen Sicherheitsvorkehrungen kam es jedoch zu Schwierigkeiten. Es gab kleine Rangeleien und eine Vielzahl alkoholbedingter Vorfälle. Nach der Schließung der Lokalitäten um 2 Uhr setzten

die Feiern auf den Straßen fort, wo Gruppen von jungen Leuten tranken, sangen und Musik über Lautsprecher abhielten. Von den Feiernden blieb jedoch nicht nur Freude zurück: Müll häufte sich rasant auf den Straßen und es wurden auch gestohlene Einkaufswagen in den zentralen Straßen von Sabbiadoro gefunden.

## **Eine wachsende Herausforderung**

Besorgniserregend ist auch der Trend, dass trotz von der Stadt verhängter Verbote Touristen am Strand biwakieren. Bürgermeisterin Laura Giorgi äußerte ihre Bedenken über die zunehmend problematische Situation während der Pfingstfeierlichkeiten. Sie forderte eine engere Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Sicherheitskräften und Gesundheitsdiensten. Leider sind Vorfälle aufgrund von Alkoholexzessen in den letzten Jahren keine Seltenheit mehr gewesen.

Ein weiteres schwieriges Element war die bevorstehende Veranstaltung eines Konzerts des italienischen Popstars Cesare Cremonini am Sonntagabend, das bis zu 20.000 italienische Fans anziehen wird. Dieses hohe Besucheraufkommen könnte die Sicherheitslage zusätzlich verschärfen.

## **Sicherheitsmaßnahmen bei Großveranstaltungen**

Die Herausforderungen, die bei solchen Veranstaltungen auftreten, verdeutlichen die Notwendigkeit von effektiven Sicherheitskonzepten. Wie auf der Seite [im.nrw](https://www.im.nrw) dargelegt wird, müssen Sicherheitsaspekte bei Großveranstaltungen von den Kommunen gründlich geprüft werden. Eine ressortübergreifende Arbeitsgruppe hat einen Orientierungsrahmen entwickelt, der insbesondere auf Veranstaltungen im Freien mit erhöhtem Gefährdungspotenzial abzielt.

Ziel dieses Rahmens ist es, die Kommunen bei der Planung, Genehmigung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen zu unterstützen. Eine strukturierte Herangehensweise soll Sicherheit gewährleisten. Darüber hinaus wird eine systematische Nachbereitung empfohlen, um die Sicherheitsstandards kontinuierlich zu verbessern.

Die Notwendigkeit, zentrale Ansprechpartner in der Kommunalverwaltung zu benennen und Koordinierungsgremien einzurichten, wird ebenfalls betont. Bei Veranstaltungen mit erhöhtem Gefährdungspotenzial sollen relevante Ämter und Behörden zusammenarbeiten, um die Sicherheit aller Beteiligten zu garantieren.

In Anbetracht der Vorfälle zum Pfingstwochenende in Lignano wird deutlich, dass die Notwendigkeit effektiver Sicherheitsmaßnahmen und eine enge Zusammenarbeit aller Akteure unabdingbar sind, um zukünftige Probleme zu vermeiden.

Details	
<b>Vorfall</b>	Alkoholvergiftung, gesundheitliche Probleme, Vandalismus
<b>Ursache</b>	Alkoholexzesse
<b>Ort</b>	Lignano, Italien
<b>Verletzte</b>	21
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.vienna.at">www.vienna.at</a></li><li>• <a href="http://www.im.nrw">www.im.nrw</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**